

Information zum Selbsttest

Sehr geehrte Eltern,

wie sie bereits informiert wurden, besteht für alle Schülerinnen und Schüler seit dieser Woche die Möglichkeit, sich selbst zu testen. Die dafür benötigte Einverständniserklärung muss allerdings dafür vorliegen.

Die Anleitung und Beaufsichtigung von Schülerinnen und Schülern bei der Anwendung von Selbsttests auf eine SARS-CoV-2 Infektion sollte von den Lehrkräften durchgeführt werden. Mangels hinreichender Einweisung und Information sehen wir uns aber nicht in der Lage, verantwortlich über die Anwendung, die damit verbundenen Risiken, die Zuverlässigkeit der Tests und mögliche Fehler zu informieren.

Wir sind gegenüber unseren Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern in der Verantwortung. Versetzen sie sich bitte mal in die Lage der Kinder. Wenn ein Kind bei der Testung ein positives Ergebnis erhält, kann das ungeahnte Folgen haben. Das Kind kann Panik bekommen und / oder fängt zu weinen an. Wir sollen dann dieses Kind separieren und die Eltern informieren. Wer betreut das Kind bis die Eltern kommen? Was ist mit den anderen Kindern in dieser Zeit? Wie sollen die potentiellen infektiösen Abstriche sicher gehandhabt und entsorgt werden?

Wegen des Infektionsrisikos für unsere Schüler und uns werden wir die Anleitung und Beaufsichtigung nicht durch Lehrkräfte durchführen lassen.

Da wir aber den Eltern die Möglichkeit der kostenlosen Testung geben wollen, bieten wir an, dass die Eltern nach dem Abgeben der Einverständniserklärung einen Test von uns erhalten und diesen in einem vorgesehenen Raum selbst mit ihrem Kind durchführen.

Im Interesse Ihres Kindes hoffen wir auf Verständnis Ihrerseits.

Die Schulleitung